



SACHSEN-ANHALT

**Polizeimeldung: 179/2022**  
**Stendal, den 24.07.2022**

## Polizeirevier Stendal

### **Polizeimeldungen**

Berichtszeitraum vom 22.07.2022 bis 24.07.2022

**Nr. 179/ PRev SDL**

24.07.2022

### **Kriminalitätsgeschehen**

#### **Durch offene Tür ins Wohnhaus gelangt**

Tangerhütte, Stendaler Straße, 23.07.2022, 04:00 Uhr- 08:00 Uhr

Unbekannte Täter gelangten durch eine offene Hauseingangstür in den Küchenbereich eines Einfamilienhauses. Dort konnten aus mehreren Geldbörsen 300 Euro Bargeld entwendet werden. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen hierzu aufgenommen.

### **Verkehrsgeschehen**

#### **Fahrzeugführer unter Einfluss von Alkohol**

Schönebeck, 23.07.2022, 02:19 Uhr

Ein 28-jähriger Skodafahrer wurde einer Verkehrskontrolle unterzogen. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 0,73 Promille. In der Polizeidienststelle wurde ein zweiter Alkoholtest zur Beweissicherung durchgeführt. Den Fahrzeugführer wird ein Bußgeld erwarten.

### **Ohne erforderliche Fahrerlaubnis unterwegs**

Stendal, Bismarckstraße, 22.07.2022

Im Rahmen einer Verkehrskontrolle konnte bei einem Kraftrad der Marke Simson verschiedene Fahrzeugumbauten festgestellt werden. Der 16-jährige Fahrzeugführer gab an, dass er die Leistung des Kraftrades gesteigert hat. Aufgrund dessen wurde ein Strafverfahren eingeleitet, da die erforderliche Fahrerlaubnisklasse nicht vorgezeigt werden konnte.

### **Mit 2,04 Promille im Pkw unterwegs**

B 189, OT Erleben, 23.07.2022, 23:09 Uhr

Ein Zeuge meldet ein vor ihm fahrendes Fahrzeug, das in Schlangenlinien unterwegs ist und in der Ortslage Erleben bereits von einem stationären Geschwindigkeitsmessgerät geblitzt worden sei. Die hinzugerufenen Polizeibeamten konnten das Fahrzeug stoppen und einer Verkehrskontrolle unterziehen. Ein durchgeführter Atemalkoholtest beim 45-jährigen ausländischen Fahrzeugführer ergab einen Wert von 2,04 Promille. Der Fahrzeugführer wurde zur Durchführung einer Blutprobenentnahme in die Dienststelle verbracht, wo ihm zusätzlich die Weiterfahrt untersagt wurde. Ein Strafverfahren wurde eingeleitet.

### **Fehlende Beleuchtung wurde Radfahrer zum Verhängnis**

Stendal, Stadtseeallee, 23.07.2022, 23:59 Uhr

Aufgrund fehlender Beleuchtung am Fahrrad wurde ein Radfahrer einer Verkehrskontrolle unterzogen. Da bei dem Radfahrer

Alkoholgeruch festgestellt wurde, wurde ein Atemalkoholtest durchgeführt. Dieser ergab beim 21-jährigen Verkehrsteilnehmer 1,74 Promille. Es folgte eine Blutprobenentnahme im Polizeirevier sowie die Untersagung der Weiterfahrt. Den Radfahrer erwartet nun ein Strafverfahren wegen Trunkenheit im Straßenverkehr.

### **Trunkenheit im Straßenverkehr**

Kamern, Wulkauer Dorfstraße, 24.07.2022, 02:35 Uhr

Polizeibeamte wollten einen Pkw-Fahrer einer verdachtsunabhängigen Verkehrskontrolle unterziehen. Trotz nachfolgendem Streifenwagen ließ es sich der Pkw-Fahrer nicht nehmen mit bis zu 80 km/h durch Wulkau zu fahren. Nachdem der Pkw-Fahrer dem Anhaltesignal der Beamten Folge leistete, stellten die Beamten Alkoholgeruch beim 20-jährigen Fahrer fest. Ein Atemalkoholtest ergab 1,26 Promille, weshalb der junge Mann zur Blutprobenentnahme mit ins Polizeirevier genommen wurde. Der Führerschein wurde beschlagnahmet und die Weiterfahrt folglich untersagt.

### **Betrunkenener Radfahrer rammt zwei parkende Autos**

Klietz, OT Neuermark-Lübars, Dorfstraße, 24.07.2022, 03:30 Uhr

Mehrere Zeugen meldeten der Polizei einen Radfahrer, der gegen zwei parkende Autos gefahren sei. Bis zum Eintreffen der Polizei wurde der Radfahrer durch die Zeugen festgehalten. An den Autos entstand kein Schaden, allerdings trug der Radfahrer eine Beule am Kopf davon. Der 36-jährige Radfahrer verweigerte einen Atemalkoholtest und wehrte sich gegen die polizeilichen Maßnahmen. Zudem bespuckte er die Polizeibeamten. Es folgte die Verbringung zum Polizeirevier zur Durchführung einer Blutprobenentnahme. Auf den Radfahrer kommen Strafverfahren wegen Trunkenheit im Straßenverkehr, Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte sowie Beleidigung zu.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Stendal Beauftragter für Pressearbeit Uchtewall 3 39576 Stendal Tel: +49 3931 685 195 Fax: +49 3931 685 190 Mail: za.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de